

Geocaching Jagd durch Ulfas Gemarkung - ROUTE 1

Wir starten an der VGO-Bushaltestelle „Zur alten Molkerei“ in Ulfa.
Von dort geht es los:

1. Den Weg ins Grüne sollt ihr gehen, doch Achtung, es wird scharf geschossen!

N 50 27 921

E 009 01 009

Sucht das Warnschild mit den neun Wörtern!

_____ !

2. Dann geht es weiter bergab:

N 50 28 054

E009 01 121

Hier wohnt Familie Meise, schau nach oben, dann wirst du's erkennen und kannst die vier Buchstaben der Behausung benennen:

3. Es geht dem Weg entlang weiter:

N 50 28 189

E009 01313

Hier können viele kostenlos wohnen. Zähl die Buchstaben der Unterkunft und es wird sich lohnen! Zahl der Buchstaben ausschreiben:

4. Folge dem ungeteerten Feldweg:

N 50 28 248

E009 01454

So wertvoll wie Samt und Seide schimmert die Silber_ _ _ _ _

5. Steil bergauf nimmt der Weg seinen Lauf, doch bald wirst du eine Hütte sehen, dort kannst du beim Suchen den Schatz erspähen.

N 50 28 140

E009 01 317

Lasst den Schatz nicht in Frieden ruhn, holt ihn vorsichtig heraus, um euch was Gutes zu tun!

**Jeder darf sich ins Logbuch eintragen mit Namen und Datum, ein Teil des Schatzes rausnehmen und dafür etwas Mitgebrachtes hineintun.
Dann alles wieder gut verpacken und verstecken!!**

Geradeaus zurück müsst ihr jetzt gehen, dann werdet ihr drei Tannen am Waldesrand sehen!

6. Die Tannen flüstern die Richtung euch zu, findet den Weg, seid ihr am Ziel im Nu!

N 50 28 260

E009 01 516

Findet den Hinweis an den Tannen!

7. Habt ihr den steilen Pfad mit den doppelten Strichen erklommen, seid ihr am Waldesrand angekommen.

N 50 28 213

E009 01 674

Wie viele Zahlen hat das Vogelhaus: _ _ _ (Anzahl als Wort ausschreiben)

8. Schaut genau hin, dann hört ihrs hallen, wie die Posaunen durch die Wälder schallen. Wie heißt der Betreiber des Platzes, der auf dem Schild steht?

N 50 28 140

E009 01 749

Nun ist die Jagd zu Ende! Wir hoffen es hat Euch Spaß gemacht!

Genießt den Abstieg zurück ins Ulfatal!!

Folgt dem Weg der geradeaus ins Tale führt, dann kommt ihr am Schützenhaus vorbei und biegt links ab zum Anfangspunkt, der Bushaltestelle „Alte Molkerei“.